

Pressemitteilung Sparkasse Bochum

Sabine Raupach-Strohmann, Tel. 0234-6111112

Bochum, den 19. April 2018



Die Chefvolkswirtin der Helaba, Dr. Gertrud Traud, lud die Gäste der Sparkasse Bochum ins symbolische Einkaufszentrum. Fotos (2): Sparkasse Bochum

Chefvolkswirtin lud ins „Einkaufszentrum“

Unterhaltsamer Ausblick auf Märkte und Trends

Die politische Entwicklung in vielen Ländern sorgt für Unruhe an der Börse. Wo geht der Weg hin? Wie reagieren die Finanzmärkte?

Zur Beantwortung dieser Fragen rund um Märkte und Trends hatte die Sparkasse Bochum die bekannte Chefvolkswirtin der Landesbank Hessen-Thüringen, Dr. Gertrud Traud, eingeladen.

Nichts ist umsonst

Gleich zu Beginn überraschte die anerkannte Wirtschaftsexpertin vom Börsenplatz Frankfurt die rund 200 Gäste in der Sparkasse Bochum: Sie lud sie ein ins Einkaufszentrum – mit einer Vorwarnung: „Es gibt keine Schnäppchen. Nichts ist umsonst“,. Am Beispiel eines Einkaufszentrums skizzierte Dr. Gertrud Traud Trends auf dem Weltmarkt.

Supereuphorie hat sich gelegt

„Trotz der politischen Angst im letzten Jahr war die Stimmung überall gut“, resümiert Dr. Gertrud Traud. Inzwischen habe sich die Supereuphorie gelegt - eine notwendige Korrektur, wie sie betont.

Honorar als Spende

Anstelle eines Honorars wünschte Dr. Gertrud Traud eine Spende an einen Bochumer Verein. Ihre Wahl fiel auf den Förderverein der web-individualschule in

Bochum. Seit 16 Jahren unterrichten Lehrer kranke Kinder und Jugendliche, die nicht zur Schule gehen können, ab Klasse 5 in ganz Deutschland per Computer. Berühmteste Schüler waren Bill und Tom von Tokio Hotel, die mithilfe der web-individualschule neben ihrer Karriere als Teenie-Band einen Schulabschluss erlangten.



Dr. Gertrud Traud (Mitte) spendete ihre Redner-Gage dem Förderverein der „web-individualschule“ in Bochum, vertreten durch Schulleiterin Sarah Lichtenberger. Links: Dirk Ziegler, Vorstandsmitglied Sparkasse Bochum.